

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche
Bekanntmachungen.

[16610.] Edictalladung.

Zu dem Vermögen des hiesigen Buchhändlers

Georg Hartmann Friedlein ist auf erfolgte Insolvenzanzeige der Concursproceß eröffnet worden.

Es werden daher alle bekannten und unbekanntes Gläubiger des genannten Gemeinschuldners, resp. bei Verlust der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, hiermit geladen,

den 2. April 1860

Vormittags 11 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle persönlich oder durch Bevollmächtigte, welche zu einem Vergleiche berechtigt und von Ausländern mit gerichtlicher Vollmacht versehen sein müssen, zu erscheinen, mit dem bestellten Rechtsvertreter die Güte zu pflegen und womöglich einen Vergleich zu treffen, außerdem aber binnen 6 Tagen, von dem Termine an gerechnet, ihre Forderungen mit Beibringung der Beweise und der darauf Bezug habenden Originalurkunden, auch unter Deduction der Priorität, zu liquidiren, mit dem Rechtsvertreter, welcher binnen anderweiter 6 Tage bei Strafe des Eingeständnisses und der Uebersührung sich einzulassen und darauf zu antworten, auch die producirten Urkunden bei Strafe des Anerkenntnisses zu recognosciren hat, sowie der Priorität halber unter sich, von 6 zu 6 Tagen rechtlich zu verfahren, mit der Quadrupel zu beschließen und

den 30. Mai 1860

der Intotalation der Acten,

den 14. Juni 1860

aber der Publication eines Präclustobescheids gewärtig zu sein.

Diejenigen, welche an dem erstgenannten Termine nicht erscheinen, werden für ausgeschlossen, und diejenigen, welche zwar erscheinen, jedoch über die Annahme oder Zurückweisung eines Vergleichsvorschlags nicht oder nicht deutlich sich erklären, für einwilligend erachtet werden.

Die Publication des Präclustobescheids wird in dem angeetzten Termine Mittags 12 Uhr in contumaciam der Außenbleibenden erfolgen, und haben auswärtige Liquidanten wegen Insinuation künftiger Ladungen und Zufertigungen einen Sachwalter unter der Gerichtsbarkeit des unterzeichneten Gerichtes bei 5 Thlr. Strafe zu bestellen.

Leipzig, den 20. October 1859.

Königl. Gerichtsammt im Bezirksgerichte Abtheilung III.

Dr. Steche.

ublich.

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[16611.] Innsbruck, am 1. Octbr. 1859.

P. P.

Hiermit machen wir Ihnen die ergebene Anzeige, dass mit dem heutigen Tage Herr

Anton Schumacher

die Geschäftsführung der Wagner'schen Buchhandlung, Buchdruckerei und Schriftgiesserei übernommen hat, und ihm gleichzeitig die Procura erteilt worden ist.

Herr E. Hauschild, dem wir für die bisherige umsichtige und tüchtige Geschäftsleitung hiermit öffentlich danken, wird auch ferner im Geschäft verbleiben und die ihm mit Circular vom 15. August 1853 erteilte Procura beibehalten.

Wir bitten hiervon, wie von den Unterschriften der Herren A. Schumacher und E. Hauschild gef. Notiz nehmen zu wollen. Mit aller Hochachtung und Ergebenheit

Die Vormundschaft der J. Schumacher'schen Erben.

Julie Schumacher geb. v. Egger, Vormünderin.

Carl Schumacher, Mitvormund.

Dr. v. Klebelsberg, Mitvormund.

Herr A. Schumacher wird zeichnen:

pp. Wagner'sche Buchhandlung.
A. Schumacher.

Herr E. Hauschild wird zeichnen:

pp. Wagner'sche Buchhandlung.
E. Hauschild.

[16612.] Paris, Ende October 1859.

P. P.

Hiermit habe ich die Ehre Ihnen anzuzeigen, dass ich am 1. October d. J. auf hiesigem Platze eine

Buchhandlung und Commissionsgeschäft

unter der Firma

Alfred Morin

Rue du Bac Nr. 112.

eröffnet habe.

Ich empfehle mich meinen werthen Herren Collegen ganz ergebenst zur Besorgung Französischer Bücher, Journale, Kunstsachen, Heiligenbilder, photographische Artikel, Pariser Briefpapier und Schreibmaterialien, Utensilien für Buchdrucker und Lithographen, sowie aller dem Buchhandel verwandten Gegenstände.

Meine beinahe siebenjährige Thätigkeit im Hause des Herrn C. Reinwald hieselbst setzte mich bereits in persönlichen Verkehr mit einer grossen Anzahl geachteter Firmen; ich werde deshalb jetzt alles Mögliche thun, um Ihr Vertrauen zu rechtfertigen.

Offerten von Dépôts gangbarer Sachen zum alleinigen Debit für Frankreich sehe ich gern entgegen.

Alle Bestellungen, sowie Anfragen erbitte ich mir direct, da weder Packete noch Briefe ohne vorherige directe briefliche Uebereinkunft mit mir von Leipzig aus an mich befördert werden.

Meine Commission in Leipzig hat Herr L. Fernau die Güte gehabt zu übernehmen.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit

zeichnet

A. Morin.

Theilhabergesuche.

[16613.] Ein Compagnon wird für eine lithographische Kunstanstalt in München, welche bereits dreißig Jahre besteht, mit einer Einlage von 10—15,000 fl., welche grundbühertlich auf die Geschäftsrealität vorgemerkt werden können, gesucht. Nähere Auskunft auf mündliche oder briefliche Anfragen wird durch Hrn. Alexander in der J. Bermann'schen Kunsthandlung in Wien, am Graben Nr. 619., erteilt.

Verkaufsanträge.

[16614.] Eine Buchhandlung in den k. k. österreichischen Staaten, reizend gelegen, mit einem Umsatz von 21—24000 fl. oesterr. W., der sich bei thätiger Verwendung noch bedeutend erhöhen ließe, Sitz eines Kreisamts, einer Hauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes, wie auch eines Bischofs und Domstifts, ferner befindet sich daselbst ein theologisches Seminar, Gymnasium, Haupt- und Mädchenschule, ist Familienverhältnisse halber bis Ende d. J. um den Preis von 8000 fl. zu verkaufen. Die Kaufsumme kann auch in Raten abbezahlt werden, wenn der Käufer hinlängliche Sicherheit für die Kaufsumme leisten kann. Bemerkung: wird noch, daß das Geschäft bereits ziemlich ausgedehnt, aber noch einer großen Ausdehnung ohne Concurrenz von anderen Handlungen fähig ist.

Allenfallsige Offerten, mit der Adresse A. A. 1071. versehen, hat die Exped. d. Bl. die Güte anzunehmen und weiterzubefördern.

Kaufgesuche.

[16615.] Ein solides, schon längere Zeit bestehendes Sortimentsgeschäft, in einer Grossstadt Mitteldeutschlands oder Rheinlands gelegen, mit einem jährlichen Umsatze von 7 bis 9000 fl. wird mit 2½—3 M. Anzahlung zu kaufen gesucht. Strenge Discretion wird zugesichert.

Specielle Offerten, gez. W. B., erbittet man durch Hrn. W. Baensch in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[16616.] In G. W. Körner's Verlag in Erfurt sind erschienen:

Brähmig, B., Kirchen- und Haus-Choralsbuch. 1½ fl.

Erüger, Dr., Schule der Physik. 4. Aufl. 2 fl.

Davin, C., geistlicher Männerchor. Op. 6. 2½ fl.

— Taschen-Chorbuch. 2 Hefte. Op. 7. à 12 Sgl.

Lehmann, J. G., Harmonie- und Compositionslehre. 2 fl.

Ritter, Kunst des Deggelspiels. 3 Theile. à 2—3½ fl.

Wir bitten zu verlangen.